Mitteilungsblatt der Gemeinde Selters (Taunus)

Selterser Kurier



Jahrgang 50 | Mittwoch, den 11. November 2026 | Nummer 46

GEMEINDE SELTERS (TAUNUS)

Gemeindeverwaltung
Brunnenstraße 46
65618 Selters (Taunus)
06483 9122-0
info@selters-taunus.de

www.selters-taunus.de

AUS DEM INHALT







LINUS WITTICH Medien KG

Volkstrauertag am 15. November 2026

Gottesdienste und Gedenkfeiern in der Gemeinde Selters (Taunus)

Der Volkstrauertag ist in Deutschland ein staatlicher Gedenktag und gehört zu den „Stillen Tagen“. Er wird zwei Sonntage vor dem Ersten Advent begangen und erinnert an die Kriegstoten und Opfer der Gewaltherrschaft aller Nationen.

Ortsteil Niederselters
Samstag, den 14. November
18.30 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, den 15. November
11.00 Uhr Ökumenischer Wortgottesdienst in der Friedhofskapelle mit anschließender Kranzniederlegung

Ortsteil Eisenbach
Sonntag, den 15. November
12 Uhr Gedenkfeier am Ehrenmal

Ortsteil Münster
Sonntag, den 15. November
10 Uhr Totenehrung am Ehrenmal neben der Kirche

Ortsteil Haintchen
Sonntag, den 15. November
09.30 Uhr Gottesdienst,
anschließend Gedenkfeier am Ehrenmal



Schulnachrichten



Kirchliche Nachrichten

Pfarrei St. Peter und Paul Bad Camberg

Mittwoch 11.11.

9:00 Uhr	Eisenb.	Hl. Messe
18:30 Uhr	Hasselb.	Hl. Messe

Freitag 13.11.

18:00 Uhr	Eisenb.	Rosenkranzgebet für die Verstorbenen
18:00 Uhr	Nieders.	Rosenkranzgebet für den Frieden
18:30 Uhr	Nieders.	Hl. Messe

Samstag 14.11.

18:00 Uhr	Nieders.	Rosenkranzgebet für die Kranken
18:30 Uhr	Nieders.	Vorabendmesse

Sonntag 15.11.

9:30 Uhr	Haintchen	Hochamt unter Mitwirkung des Sängerkranz Haintchen 1886
11:00 Uhr	Hasselb.	Hochamt

Dienstag 17.11.

18:00 Uhr	Nieders.	Friedensgebet in der ev. Christuskirche Nieders.
18:30 Uhr	Haintchen	Hl. Messe

Mittwoch 18.11.

9:00 Uhr	Eisenb.	Hl. Messe
18:30 Uhr	Hasselb.	Hl. Messe

Gedenken wir unserer Verstorbenen im Gebet:
Haintchen: Stephan Wiegand, 61 Jahre

Glaubensgespräch zum Thema Nächstenliebe
„Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“ Dieser Satz gehört zum Fundament unserer Kultur und ist der ethische Kern des christlichen Glaubens. Doch was passiert, wenn diese zutiefst humane Botschaft auf den Kopf gestellt wird? Denn in den letzten Jahren beobachten wir diesen besorgniserregenden Trend: rechtspopulistische und rechtsradikale Akteure weltweit entdecken christliche Symbole und Werte für sich – nicht, um Brücken zu bauen, sondern um Gräben zu ziehen. Aus der universalen Nächstenliebe – die laut Bibel gerade keine Grenzen von Herkunft oder Status kennt – wird eine exklusive „Inlands-Liebe“ gemacht. Wir wollen nicht wegschauen, sondern hingucken. Denn dass unsere Welt oft so lieblos aussieht, liegt auch an den vielen unterschiedlichen Antworten auf die Frage: „Wer ist denn mein Nächster?“
Um gemeinsam Antworten auf diese Frage zu finden, laden wir Sie ganz herzlich zum Glaubensgespräch am **Dienstag, 17. Nov. 2026 um 19:30 Uhr ins Pfarrheim Bad Camberg** ein. Dabei werden wir gemeinsam mit dem Referenten Dr. Frank van der Velden auf die Heiligen Schriften blicken, aber auch auf unterschiedliche christliche Meinungen in Gesellschaft und Politik.

Info aus dem Pfarrbüro
Am **Mittwoch, 18.11.2026,** bleibt das **Zentrale Pfarrbüro** wegen eines Dienstgespräches **geschlossen**.

St. Nikolaus Haintchen







Zentrales Pfarrbüro,
Eichbornstraße 9, 65520 Bad Camberg Telefon 06434 908840

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 8:00 – 11:00 Uhr
Montag: 14:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag: 16:00 – 18:00 Uhr

Evang. Kirchengemeinde Bad Camberg und Niederselters

Gemeindebüro:
Prießnitzstraße 2, 65520 Bad Camberg
Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch bis Freitag 9 bis 11:00 Uhr
und Donnerstag 17 bis 18:30 Uhr Tel. 06434 – 7363
E-Mail: kirchengemeinde.bad-camberg@ekhn.de
Sprechzeiten des Pfarrteams nach Vereinbarung:
Pfarrerin Helge Ingrid Stöfen, Tel. 06438 9289649
E-Mail: helge.stoefen@web.de
Pfarrer Bastian Michailoff, Tel. 06434 4029831
E-Mail: bastian.michailoff@web.de

Gottesdienste - Volkstrauertag

Sonntag, 15. November
10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Trauerhalle (Friedhof Niederselters)
19:00 Uhr Abendgottesdienst (Martinskirche Bad Camberg)

Friedensandachten

Dienstag, 17. November
18:00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet (Christuskirche Niederselters)

Termine – Prießnitzstr. 2, Bad Camberg

Donnerstag, 12. November
19:30 Uhr Kirchenchor
Freitag, 13. November
16:00 Uhr Junger Chor
Montag, 16. November
10:00 Uhr „Harfen-Art“ – Veeh-Harfen-Ensemble

Evang. Kirchengemeinde Münster

Sonntag, 15. November (Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr – Volkstrauertag)
10:00 Uhr Münster Gedenken am Ehrenmal
11:00 Uhr Weyer Gottesdienst (mit Pfarrerin Fröhlich) – anschließend Gedenken am Ehrenmal
Mittwoch, 18. November (Buß- und Bettag)
19:00 Uhr Ohren Regionaler Gottesdienst
12:00 Uhr Weyer Mittagessen im Ev. Gemeindesaal
Donnerstag, 19. November
19:00 Uhr Kirche Münster „Swing Belleville“

Ansprechpartnerin im Gemeindepfarrdienst ist Pfarrerin Tanja Konter in Kirberg, Tel. 06438 7105618 oder Pfarrerin Sarah Fröhlich in Mensfelden, Tel. 06431 42352.

Wochenspruch Sonntag, 15. November (Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr, Volkstrauertag):
Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.
2. Korinther 5, 10a

Swing Belleville am 19.11. in der Münsterer Kirche

Den Abschluss der Veranstaltungsreihe „Fremd ist der Fremde nur in der Fremde“ bildet ein Konzert der Gruppe „Swing Belleville“ am Donnerstag, dem 19. November, in der Kirche von Selters-Münster. Zu hören gibt es „Jazz Manouche“ oder „Gypsy Swing“. Beginn: 19:00 Uhr.
So stellt die Musikgruppe sich vor: „Charme und Esprit gewinnt Jazz-Manouche oder auch Gypsy Swing durch die Verschmelzung der musikalischen Tradition der Sinti und Roma mit den Einflüssen des Swing Jazz der dreißiger und vierziger Jahre. Entscheidend geprägt durch Django Reinhardt, den 1953 verstorbenen Begründer des europäischen Jazz. Dessen Kompositionen gehören ebenso zum Repertoire wie Swing-Standards, lateinamerikanische Melodien und Chansons, allesamt schwungvoll und virtuos gespielt. Ein sanfter Nostalgie-Flair, luftig und einfühlsam, locker und unterhaltsam – all dies zaubert Swing Belleville in Ihre Ohren.“
Der Eintritt ist auch an diesem Abend frei, Spenden werden erbeten.



Pfarrei Heilig Geist Goldener Grund/Lahn

Adresse
Zentrales Pfarrbüro
Frankfurter Str. 50 - 65611 Oberbrechen Tel.: 06483-9196100
E-Mail: pfarrbuero@pfarrei-heilig-geist.de

St. Josef Aumenau

Derzeit finden keine Gottesdienste in Aumenau statt.

St. Marien Langhecke

Der nächste Gottesdienst in Langhecke findet am Sonntag, 29.11.2026 (1. Adventssonntag) um 18.00 Uhr statt.

Die Sternsinger kommen – und suchen Verstärkung!
SELTERS-MÜNSTER - Am 9. Januar 2027 sind die Sternsinger wieder in Münster unterwegs. Als Heilige Drei Könige bringen sie den Segen Gottes zu den Menschen und sammeln Spenden für Kinder in Not. Dabei besuchen sie die Haushalte grundsätzlich nur nach vorheriger Anmeldung – es werden also nicht alle Häuser in Münster angelaufen. Wer bisher noch nicht auf der Besuchsliste steht und sich in diesem Jahr erstmals oder wieder einen Besuch der Sternsinger wünscht, kann sich gerne anmelden. Bitte melden Sie sich dazu bis spätestens 31. Dezember 2026 bei Yvonne Kissel (06483-918433).
Unter dem Motto „Gutes Essen, starke Kinder – Sternsingen für gesunde Ernährung“ steht die diesjährige bundesweite Sternsingeraktion. Im Mittelpunkt steht das Recht von Kindern auf eine ausreichende und gesunde Ernährung. Beispielhaft wird dabei auf die Situation in Guatemala geschaut, wo jedes zweite Kind chronisch unterernährt ist. Mit den gesammelten Spenden werden weltweit Hilfsprojekte unterstützt, die Kindern und ihren Familien helfen, sich gesund zu ernähren und bessere Zukunftsperspektiven zu erhalten.
Neue Sternsinger und Begleitpersonen dringend gesucht!
Damit die Sternsingeraktion auch in den kommenden Jahren in Münster weitergeführt werden kann, werden dringend neue Kinder und begleitende Erwachsene gesucht! Die Aktion Dreikönigssingen ist die weltweit größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder. Jedes Jahr ziehen Mädchen und Jungen als Sternsinger von Haus zu Haus, bringen den traditionellen Segensspruch „Christus mansionem benedicat“ (Christus segne dieses Haus) an den Türen an und sammeln Spenden für Kinder, die Unterstützung benötigen. So setzen sie sich ganz praktisch für Gleichaltrige ein, denen es nicht so gut geht.
Die bisherigen Sternsinger möchten diese wichtige Aufgabe gerne weitergeben. Aufgrund ihres Alters und der damit verbundenen schulischen Veränderungen können sie derzeit noch nicht absehen, ob sie 2028 weiterhin dabei sein können. Deshalb wäre es schön, wenn sich bereits in diesem Jahr ein neues Team finden würde, das die Aktion übernimmt. Eine gemeinsame Durchführung im Jahr 2027 bietet die Möglichkeit, Erfahrungen weiterzugeben und einen guten Übergang zu gestalten. Die Sternsingeraktion in Münster findet im Namen der Pfarrei Heilig Geist Goldener Grund statt. Dabei spielt die Konfession der mitgehenden Kinder keine Rolle: Alle Kinder ab ca. 6/7 Jahren, die Lust haben, sich für andere Kinder einzusetzen und gemeinsam etwas Gutes zu bewirken, sind herzlich willkommen! Auch Erwachsene (z. B. Eltern oder Großeltern), die sich als Begleitung engagieren möchten, werden dringend gebraucht. Wer mitmachen, die Aktion kennenlernen oder zunächst einmal hineinschnuppern möchte, ist herzlich eingeladen, sich ebenfalls zu melden bei Yvonne Kissel (06483-918433).
Jede helfende Hand zählt – damit der Segen auch in Zukunft in Münster weitergetragen werden kann!



Aus unserem Herzen bist du gegangen, in unserem Herzen bleibst du.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Heinz Michalek

* 14.3.1947 † 3.11.2026

Eva
Christina und Familie
Stephanie und Familie

Niederselters, im November 2026
Das Requiem findet am Freitag, dem 13.11.2026, um 14:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Christopherus in Niederselters statt. Im Anschluss daran erfolgt die Beisetzung auf dem Friedhof.

ABSCHIED NEHMEN trauer-regional.de

Rund um unsere Gemeinde

Nachrichten der Gemeindeverwaltung

Steuern und Abgaben sind bald fällig

Die Gemeindekasse der Gemeinde Selters (Taunus) weist alle Zahlungspflichtigen darauf hin, dass am **15. November 2026**
- die Gewerbesteuer,
- die Grundsteuer sowie
- die Grundabgaben (Wasser-, Kanal- und Niederschlagswassergebühren)

fällig werden.
Die festgesetzten Zahlungsbeträge entnehmen Sie bitte Ihrem aktuellen Bescheid. Damit eine richtige Zuordnung Ihrer Zahlung gewährleistet ist, geben Sie bitte als Verwendungszweck Ihr vollständiges **Kassenzeichen** (oben rechts auf Ihrem aktuellen Bescheid) an. Zur Vermeidung von Mahngebühren und möglichen Säumniszuschlägen ist die pünktliche Zahlung erforderlich.

Fundsachen

Die Fundsachen können **während den Öffnungszeiten** im Rathaus Niederselters, Einwohnermeldeamt, Brunnenstraße 46, Tel. 06483/9122-31 oder 9122-32, abgeholt werden.
Zusätzlich können Sie sich über die Homepage der Gemeinde Selters (Taunus) informieren, ob Ihr verlorener Gegenstand aufgefunden und im Fundbüro abgegeben wurde: http://www.selters-taunus.de/verwaltung-und-politik/buergerservice/fundbuero

Im Fundbüro in Niederselters wurden folgende Fundsachen abgegeben:

Funddatum	Fundgegenstand	Fundort
Mai 2026	Beatmungsgerät	Gehweg Taunusstraße 46, Niederselters
Mai 2026	Fahrrad silber	Parkplatz Tennisheim, Niederselters
Mai 2026	1 Schlüssel mit Anhänger	Gehweg Schw.-Blithmunda-Straße 3, Eisenbach
Mai 2026	1 Schlüssel	Nähe Parkplatz gegenüber der Kreissparkasse, Niederselters
Mai 2026	1 kleiner Anhänger	Schöne Aussicht vor Nr. 15, Münster
Juni 2026	Armkette	Mehrgenerationenpark Eisenbach
Juni 2026	Kindertretroller	Spielplatz am Schwimmbad, Niederselters
Juni 2026	E-Scooter	P&R Parkplatz am Schwimmbad, Niederselters
Juni 2026	Schlüsselbund mit schwarzem Ledermäppchen	Neustraße (vor Friedhof), Münster
Juni 2026	1 Schlüssel + Anhänger	/
August 2026	Sonnenbrille	Kirchhofstraße, Eisenbach
August 2026	1 Schlüssel mit Anhänger	Spielplatz Am Mittelberg, Niederselters
August 2026	1 Autoschlüssel (Ersatzschlüssel)	Parkplatz Schwimmbad, Niederselters
August 2026	1 braunes Portemonnaie	Kreissporthalle Niederselters
September 2026	Airpods	Wald Nähe der Mariengrotte, Niederselters
Oktober 2026	Kapuzenjacke beige	Christophorusring, Niederselters

Selters (Taunus)
Gemeinschaft schafft Heimat.

Unser Wochenrückblick

Rückblick auf die 1. Selterser Gerwerbemesse

Die 1. Selterser Gewerbemesse war ein voller Erfolg. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, sich über die Vielfalt des heimischen Gewerbes zu informieren und mit den teilnehmenden Unternehmen ins Gespräch zu kommen.
Mehr als 20 Aussteller präsentierten ihre Unternehmen, Dienstleistungen und Angebote. Dabei zeigte sich eindrucksvoll, wie breit und vielseitig die Gewerbelandschaft unserer Gemeinde aufgestellt ist. Die Messe bot den Unternehmen zugleich eine gute Gelegenheit, sich untereinander zu vernetzen und neue Kontakte zu knüpfen.
Ergänzt wurde das Angebot durch verschiedene Fachvorträge, die den Besucherinnen und Besuchern interessante Einblicke zu unterschiedlichen Themen vermittelten. Auch der persönliche Austausch kam nicht zu kurz: An den Messeständen entstanden zahlreiche Gespräche.
Die positive Resonanz der Aussteller und Gäste zeigte, dass die Veranstaltung eine gelungene Plattform war, um die örtlichen und regionalen Unternehmen sichtbar zu machen.
Ein herzlicher Dank gilt allen Ausstellerinnen und Ausstellern, den Referentinnen und Referenten sowie allen Beteiligten, die zum Gelingen der ersten Selterser Gewerbemesse beigetragen haben. Auch an Julia Westendorff vom Kultur- und Geschichtsverein herzlichen Dank für die Durchführung von Brunnenführungen.



KI generiert

Anpassung der Kita-Beiträge im Mittelpunkt der letzten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Ein bestimmendes Thema der jüngsten Sitzung war die zukünftige Finanzierung der Kindertagesstätten der Gemeinde Selters (Taunus). Nach eingehender Beratung folgte das Gremium dem Vorschlag der Gemeindeverwaltung mit einigen Anpassungen durch verschiedene Fraktionen.
Vorgesehen ist eine Anhebung der Kita-Beiträge um 33 Prozent. Dadurch sollen Mehreinnahmen von rund 120.000 Euro erzielt werden. Gleichzeitig sind auch Anpassungen im Personalbereich vorgesehen. Durch den Abbau von bestehenden Überpersonal sollen rund 186.000 Euro eingespart werden. Durch diese Maßnahmen wird keine Erhöhung der Grundsteuer notwendig, um das Defizit im Bereich Kindertagestätten auszugleichen.
Die Maßnahmen sollen abschließend in der Sitzung der Gemeindevertretung am 18.11.2026 beschlossen werden.
Neben der Kinderbetreuung beschäftigte sich der Haupt- und Finanzausschuss mit weiteren wichtigen Themen. Dazu gehörten der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2024 und die damit verbundene Entlastung des Gemeindevorstandes sowie die Wahl der Schiedsperson und der stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsamtsbezirk Niederselters, Eisenbach, Münster und Haintchen.
Darüber hinaus standen die Aufhebung der Euroeinführungssatzung sowie der bisherigen Richtlinien zur Förderung des Natur- und Umweltschutzes und eine Rückstellung für Prozesskosten in einem Rechtsstreit auf der Tagesordnung.
Beraten wurden außerdem mehrere politische Anträge. Diese befassten sich mit einer Live-Übertragung der Sitzungen der Gemeindevertretung, einer Anpassung von Geschäftsordnung und Hauptsatzung sowie mit der Einrichtung öffentlicher Trinkwasserbrunnen und Hitzeschutzräume.

Stabsrahmenübung: Gemeinde probt den Ernstfall

Am Samstag stand bei der Gemeinde Selters (Taunus) der Ernstfall auf dem Übungsplan. Im Rahmen einer Stabsrahmenübung wurde ein großflächiges Unwetterereignis simuliert: Starkregen zieht über das Gemeindegebiet hinweg, verursacht Überschwemmungen und hinterlässt schwere Schäden.
Ziel der Übung war es, die Abläufe und Zusammenarbeit im Krisenfall zu erproben. Dabei galt es, eingehende Schadensmeldungen zu bewerten, Prioritäten zu setzen, Maßnahmen zu koordinieren und auf die sich stetig verändernde Lage angemessen zu reagieren.
Die Übung verlief erfolgreich und zeigte, wie wichtig klare Zuständigkeiten, kurze Kommunikationswege und ein abgestimmtes Vorgehen für die Bewältigung größerer Schadenslagen sind. Gleichzeitig bot sie die Möglichkeit, bestehende Strukturen praktisch zu überprüfen und weitere Erfahrungen für den Ernstfall zu sammeln.
Auch wenn alle Beteiligten hoffen, dass eine solche Lage niemals in diesem Ausmaß eintritt, sind regelmäßige Übungen ein wichtiger Bestandteil der kommunalen Krisenvorsorge. Denn im Ernstfall zählt vor allem eines: gut vorbereitet zu sein und schnell sowie koordiniert handeln zu können. Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden!



Lesen Sie bitte weiter auf Seite 10.

Willkommen bei Ihrem regionalen Partner – nachhaltig, nah und für Sie da!

enatek®
immer sonnig

www.enatek.de





Impressum: BÜRGERZEITUNG
Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Die Bürgerzeitung erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: Linus WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de, Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel

Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Anke Neubert, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Innerhalb des Verbreitungsgebietes wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos an jeden normal erreichbaren Haushalt zugestellt. Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzliche MwSt.). Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

FROMME
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
WIR VERWANDELN IHRE IDEEN IN
GRÜNE LEBENSRÄUME.
PLANEN. GESTALTEN. REALISIEREN.
GARTENKONZEPTE & BERATUNG
ERDARBEITEN & AUSSENANLAGEN
PFLASTERARBEITEN & NATURSTEIN
GRÜNANLAGEN & BEPFLANZUNG
MAUERN, TREPPEN & STÜTZSYSTEME
Mehr als nur ein Garten!
06479 / 1324
sylke.fromme@t-online.de
gartenlandschaftsbau_fromme
65620 WALDBRUNN

Brast Orthopädie
im Gesundheitszentrum St. Anna in Hadamar
BAUERFEIND
BANDAGEN LIEBER VOM PROFI
06433 - 876150 TERMINE AUF ANFRAGE
Ihr Spezialist für:
Bandagen • Sportorthopädie • Einlagen • Orthopädie Schuhtechnik
Öffnungszeiten:
Mo.&Fr.: 9:00 - 17:00 Uhr
Di. & Do.: 8:00 - 18:00 Uhr
Mi.: 9:00 - 13:00
Brast Orthopädie GmbH
-Gesundheitszentrum St.Anna
Franz-Gensler-Straße 7-9
65589 Hadamar

DER TOD IST KEINE GRENZE
OPAS LIEBE BLEIBT
Die bewegende Fortsetzung von Manuela Lewentz Erfolgsbüchern „Opas Seele bleibt“ und „Opas Seele lebt“.
Anne sucht immer wieder den Kontakt zu ihrem verstorbenen Opa, besonders in der Natur. Ein emotionales Buch über eine Liebe, die über den Tod hinaus lebt.
16 Euro
Erhältlich online bei **rz-forum.de** sowie überall, wo es Bücher gibt.
ISBN 978-3-925180-55-2
Auch als E-Book erhältlich.
manuela-lewentz.de
JETZT IM HANDEL!




KI generiert

Zeitreise im Advent: Seniorenfahrt zum Mittelalterlichen Weihnachtsmarkt Siegburg

Siegburg/Bonn – Am **Freitag, den 04. Dezember 2026**, laden wir alle Seniorinnen und Senioren herzlich zu einem ganz besonderen Ausflug ein: Eine stimmungsvolle Fahrt zum berühmten Mittelalterlichen Markt zur Weihnachtszeit auf dem Marktplatz in Siegburg.
Fernab von Hektik und modernem Trubel erwartet Sie eine authentische Zeitreise in das Mittelalter. Über 120 liebevoll gestaltete Stände mit Gauklern, Spielleuten, Handwerkern und Händlern schaffen eine warme, von Fackeln und Feuerkörben erleuchtete Atmosphäre.
Genießen Sie traditionelle Köstlichkeiten wie frisch gebackenes Brot, deftigen Spießbraten oder warmen Honigwein (Met), stöbern Sie nach handgemachtem Handwerk und lassen Sie sich von Musikern und Schauspielern verzaubern.





Eckdaten zur Fahrt:
- **Datum: Freitag, 04.12.2026**
- **Ort: Marktplatz, 53721 Siegburg**

Einstiegsmöglichkeiten
- **Abfahrt in Niederselters, Parkplatz Schwimmbad:10:45 Uhr**
- **Abfahrt in Bad Camberg, Pommernstraße, Haltestelle vor der Kreissporthalle: 11:00 Uhr**
- **Rückfahrt ab Bonn:17:00 Uhr**
- **Ankunft in unseren Heimatorten:18:15 Uhr / 18:30 Uhr**
- **Kosten:25,00 €**
- **Anmeldungen werden entgegen genommen unter:0 64 83 – 91 22 41**
  Oder per Mail an: Rita.Biel@selters-taunus.de

DIE TEILNAHME IST NUR BEI VORHERIGER ANMELDUNG MÖGLICH!
Auch wenn Sie in Bad Camberg einsteigen möchten, muss zwingend die Anmeldung über die Gemeinde Selters (Taunus) erfolgen.

Senioren

„Verborgene Schätze entziffern."

Kurs zum Erlernen der Sütterlinschrift

Alte Tagebücher, Feldpostbriefe oder Familienurkunden auf dem Dachboden sind oft faszinierend, aber für die meisten Menschen unlesbar. Der Grund dafür ist die Sütterlinschrift, die bis in die 1940er Jahre in deutschen Schulen gelehrt wurde. Um diese historische Handschrift wieder zugänglich zu machen, bietet die kommunale Seniorenarbeit der Gemeinde Selters sowie der Kultur & Geschichtsverein Niederselters e. V. in Kooperationen einen Kurs an.
In dem praxisnahen Kurs lernen die Teilnehmenden, die sogenannte „deutsche Schrift" zu lesen und selbst zu schreiben. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Kurs eignet sich besonders für die Familien-, und Ahnenforschung oder für alle, die das kulturelle Erbe ihrer Vorfahren bewahren möchten.
Der Kurs findet ab dem 04.01.2027im Archiv des Mineralbrunnens in Niederselters statt. Der Kurs umfasst insgesamt 6 Abende, jeweils in der Zeit von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr. Die Kursteilnehmer benötigen lediglich einen Bleistift. Die Kursleitung erfolgt durch Dr. Norbert Zabel. Die Kurskosten betragen 15,00 €, werden am ersten Abend in bar entrichtet und kommen dem Kultur- und Geschichtsverein Niederselters zu Gute.
Da die Plätze begrenzt sind, ist eine vorherige Anmeldung notwendig.

Kontakt & Anmeldung:
E-Mail: Rita.Biel@selters-taunus.de
Telefon: 06483 9122-41

Leichtathletik Sportgemeinschaft „Goldener Grund" Selters/Ts. e. V.

Marie Sahler in Bundeskader berufen

Große Freude bei Marie Sahler und der LSG: Der Deutsche Leichtathletik Verband hat in der letzten Woche seine Bundeskader für 2027 berufen und Marie wurde für den sog. Nachwuchskader 2 (NK2) ausgewählt. Marie ist erst Jahrgang 2011, und dies ist aktuell der jüngste Jahrgang, der für einen Bundeskader in Frage kommt.
Sie ist damit eine von neun Hess*innen, die in den NK2 berufen wurden und die einzige Sportlerin aus dem Leichtathletikkreis Limburg-Weilburg, die einem Bundeskader angehört. Deutschlandweit waren es 170 Leichtathlet*innen, die in den NK2 aufgenommen wurden.



Marie Sahler war 2026 die beste Hammerwerferin Deutschlands des Jahrgangs 2011 und wurde nun vom Deutschen Leichtathletik Verband als einzige Sportlerin des Leichtathletikkreises Limburg-Weilburg in einen Bundeskader berufen.

NK2-Athlet*innen werden durch gezielte Trainings- und Wettkampfmaßnahmen gefördert, die auf die nationale Leistungsentwicklung ausgerichtet sind. Dazu gehören die Teilnahme an Lehrgängen, individuelle Trainingsplanung und Unterstützung durch den Landesverband.
Gemäß der Kaderbildungsrichtlinie orientiert sich die Aufnahme in den Nachwuchskader 2 an einer perspektivischen Leistungsentwicklung. Marie war in diesem Jahr die beste deutsche Hammerwerferin des Jahrgangs 2011. Mit ihren 50,96 m, die sie beim Internationalen Sparkassenmeeting im südhessischen Fränkisch-Crumbach erzielt hatte, hatte sie die Bundestrainerin Nachwuchs Hammerwurf, Carolin Streipart, auf sich aufmerksam gemacht. Bei all ihren 19 Wettkämpfen der abgelaufenen Saison kam Marie konstant auf Weiten um die 50 Meter.
In den hessischen Landeskader war die 15-Jährige bereits zum 1. Oktober berufen worden – zusammen mit ihrer Trainingspartnerin Amelie Rumpf, die ein Jahr jünger ist. Dort werden beide von Landestrainerin Katrin Klaas betreut, die früher selbst Hammerwerferin und 2012 Vierte der Olympischen Spiele in London war. Marie und Amelie können aktuell ein- bis zweimal pro Woche mit ihr im Leistungszentrum des Hessischen Leichtathletik-Verbandes in Frankfurt-Niederrad trainieren.
Maries Augenmerk richtet sich derzeit auf die Deutschen Winterwurfmeisterschaften Ende Februar in Halle (Saale). Hier möchte sie erstmals bei deutschen Meisterschaften starten. Die geforderte Qualifikationsnorm von 47 m hat sie bereits locker übertroffen.
„Wir gratulieren Marie und ihrem Trainer Martin Rumpf herzlich zu diesem Meilenstein und drücken ihnen für die weitere Entwicklung fest die Daumen!", betont LSG-Vorsitzender Thomas Laux.

Tolle Bilanz der Typisierungsaktion für Pauline: Fast 200 potentielle neue Stammzellspender und fast 5000 Euro Spendengelder für die DKMS

Es war eine große Welle der Hilfsbereitschaft für Pauline. Die 16-jährige LSG-Athletin ist zum zweiten Mal an Leukämie erkrankt und braucht dringend einen Stammzellspender. So hatte die LSG am vergangenen Sonntag mit der DKMS eine Typisierungsaktion in der Niederselterser Schule organisiert. Mehr als 60 Helfer*innen waren im Einsatz, um die Aktion zu unterstützen: bei der Registrierung, beim Kuchen- und Waffelverkauf und beim Kinderschminken. Unterstützt wurde die LSG von der DLRG Wolfenhausen, dem Schwimmbadförderverein Wolfenhausen und dem jungen Chor Enjoy aus Wolfenhausen.
100 % der Einnahmen gingen an die DKMS, um deren Arbeit zu unterstützen. Denn jede neue Typisierung kostet die DKMS 50 €. Insgesamt haben sich 194 Menschen als mögliche Stammzellspender registrieren lassen und fast 4000 Euro wurden an diesem Tag gesammelt. Hinzu kamen 900 Euro, die als Spendenscheck an die DKMS Teamleiterin überreicht wurden: Paulines beste Freundin Hanna Schneider, stellvertretende Schulsprecherin der Freiherr-vom-Stein-Schule Dauborn, hatte dafür gesorgt, dass zu Halloween in der Schule ein Waffelverkauf stattfand und dabei waren 400 Euro für die DKMS gesammelt wurden. Auch der Mofa Klub Wild Boys Goldener Grund aus Niederbrechen brachte mit 500 Euro eine großzügige Spende mit. Zudem ließen sich einige Mitglieder vor Ort registrieren.
Auch das ZDF war vor Ort. Der Beitrag über Pauline wird am Montag, dem 16.11., im ZDF-Morgenmagazin „volle Kanne" ausgestrahlt werden.
„Es war eine tolle Gemeinschaftsaktion mit vielen Helfern, die über den ganzen Tag sehr engagiert und Hand in Hand im Einsatz waren", resümierte LSG-Vorsitzender Thomas Laux. „Diese beeindruckende Welle der Solidarität zeigt Pauline, dass sie in ihrem Kampf nicht alleine ist – wir drücken ihr fest die Daumen für ein erfolgreiches Match. Ich hoffe, dass noch viele Menschen die Möglichkeit nutzen, sich online zu registrieren. Über den Link https://www.dkms.de/aktiv-werden/online-aktionen/pauline kann man sich das Registrierungsset ganz einfach kostenlos nach Hause schicken lassen."



*Mehr als 60 Helfer*innen waren im Einsatz bei der Typisierungsaktion für Pauline und bewiesen ihre Solidarität.*

Kultur- und Geschichtsverein Niederselters e. V.

Zwischen Washington und Niederselters: Warum politische Fehlentscheidungen sich wiederholen

Prof. Dr. Holger Janusch sprach in der Alten Kirche über das Entscheidungsdilemma der Trump-Administration
Wie entstehen politische Fehlentscheidungen? Warum führen militärische Überlegenheit und umfangreiche nachrichtendienstliche Informationen nicht zwangsläufig zu erfolgreichen politischen Ergebnissen? Und weshalb wiederholen sich strategische Fehler in der amerikanischen Außen- und Sicherheitspolitik? Diesen Fragen widmete sich Prof. Dr. Holger Janusch am Donnerstag, dem 29. Oktober, bei einem Vortrag des Kultur- und Geschichtsvereins in der Alten Kirche Niederselters. Rund 40 Gäste waren gekommen, um sich mit den Hintergründen aktueller internationaler Konflikte auseinanderzusetzen.
Die Begrüßung und Vorstellung des Referenten übernahm Julia Westendorff. Dabei gab es auch einen persönlichen Bezug: Prof. Dr. Janusch stammt aus Niederselters und kehrt immer wieder gerne für Vorträge

in seine Heimat zurück. Beruflich ist er seit 2021 Professor für Internationale Politik mit dem Schwerpunkt Außen- und Sicherheitspolitik der USA an der Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung in Berlin.
Unter dem Titel „Fiasko an der Straße von Hormus – Entscheidungsdilemma der Trump-Administration“ beleuchtete Janusch in seinem rund 45-minütigen Vortrag vor allem die Frage, wie politische Entscheidungen in komplexen internationalen Krisensituationen zustande kommen. Die Straße von Hormus und der Konflikt mit dem Iran dienten dabei als konkretes Beispiel, um grundsätzliche Mechanismen amerikanischer Entscheidungsfindung zu untersuchen.
Zunächst ging es um die Bedeutung nachrichtendienstlicher Erkenntnisse für politische Entscheidungen. Die amerikanische Intelligence Community verfügt über umfangreiche Ressourcen und unterschiedliche Formen der Informationsgewinnung – von menschlichen Quellen über elektronische Kommunikation bis hin zur satellitengestützten Bildaufklärung. Dennoch verhindern selbst umfassende Informationen nicht zwangsläufig folgenschwere Fehlentscheidungen.
Anhand verschiedener politischer und militärischer Konzepte zeigte Janusch, welche Faktoren dabei eine Rolle spielen. Ein Schwerpunkt lag auf der sogenannten Powell-Doktrin, die Kriterien für den Einsatz militärischer Gewalt formuliert: klare politische Ziele, eine sorgfältige Risiko- und Kostenabwägung, ausreichende militärische Ressourcen, die Unterstützung durch Öffentlichkeit und Kongress sowie eine nachvollziehbare Ausstiegsstrategie.
Besonders anschaulich wurde der Vortrag bei der Betrachtung psychologischer Entscheidungsmechanismen. Janusch erläuterte unter anderem die Prospect Theory von Daniel Kahneman und Amos Tversky sowie typische Denkfehler wie den Bestätigungsfehler (Confirmation Bias) und die sogenannte Sunk-Cost-Fallacy. Gerade in Krisensituationen und bei bereits eskalierten Konflikten kann die Angst vor einem Gesichtsverlust oder dem Eingeständnis eigener Fehlentscheidungen dazu führen, dass politische Entscheidungsträger an einem einmal eingeschlagenen Kurs festhalten, obwohl sich die Erfolgsaussichten zunehmend verschlechtern.
Auch das sogenannte Groupthink – das Gruppendenken innerhalb politischer Entscheidungsgremien – spielte eine wichtige Rolle. Wenn kritische Stimmen in einem Beraterkreis zu wenig Gehör finden und sich die Beteiligten gegenseitig in ihren Einschätzungen bestärken, können alternative Perspektiven verloren gehen. Ergänzend thematisierte Janusch die verfassungsrechtlichen Kontrollmechanismen in den USA und das Spannungsverhältnis zwischen den Befugnissen des Präsidenten als Oberbefehlshaber und den Zuständigkeiten des Kongresses.
Dass das Thema auf großes Interesse stieß, zeigte sich auch in der anschließenden, rund 20 bis 30 Minuten dauernden Fragerunde. Dabei ging die Diskussion weit über die amerikanische Sicherheitspolitik hinaus. Fragen betrafen unter anderem die bevorstehenden Midterm-Wahlen in den USA, die politische Entwicklung und den Wahlausgang in Israel, die Zukunft der Ukraine sowie das Verhältnis zwischen US-Präsident Donald Trump und Bundeskanzler Friedrich Merz. Die vielfältigen Wortmeldungen machten deutlich, wie sehr die internationalen Entwicklungen miteinander verknüpft sind und wie groß das Bedürfnis nach Einordnung und Hintergrundwissen ist.
In angenehmer Atmosphäre klang der Abend anschließend bei einem Glas Wein und weiteren Gesprächen aus. Einige Gäste nutzten die Gelegenheit, den Austausch noch fortzusetzen. Der Kultur- und Geschichtsverein freute sich über einen gut besuchten und inhaltlich anregenden Vortragsabend – und besonders darüber, mit Prof. Dr. Holger Janusch erneut einen Referenten aus Niederselters in seiner Heimat begrüßen zu dürfen.



Kath. Kirchenchor „Cäcilia“ Niederselters

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Einladung an alle aktiven SängerInnen und Fördermitglieder des Kirchenchores Cäcilia Niederselters zur Jahreshauptversammlung am 21.11.2026 um 19:30 Uhr im Pfarrheim.
Nach dem Gottesdienst um 18:30 Uhr für die lebenden und verstorbenen Mitglieder des Chores in der Christophorus-Kirche gibt es eine kleine Stärkung, bevor es zum offiziellen Teil der Sitzung geht.
In diesem Jahr wird der Vorstand neu gewählt.
Der Vorstand freut sich über zahlreiche Teilnehmer.

TV Niederselters 1905 e. V.

Viele Vereine, viele Ideen, ein gemeinsames Ziel

Turngau-Stammtisch zu Gast beim TV Niederselters
Vertreterinnen und Vertreter der Turnvereine aus der Region trafen sich zum Turngau-Stammtisch am 06.11. Gastgeber war dieses Mal der TV Niederselters und begrüßte Vorstandsmitglieder von Turnvereinen aus Dauborn, Kirberg, Niederbrechen, Limburg, Bad Camberg, Eisenbach, Offheim, Eschhofen und Mensfelden in seiner Vereinsturnhalle.
Seitens des Turngaus Mittellahn nahmen die Vorsitzende Gabriele Druck-Wagner und Vorstandsmitglied Wolfgang Reh teil. Auch Andreas Hofmeister (stellvertretender Vorsitzender des Turngau Mittellahn, Vorstandsmitglied des Sportkreises Limburg-Weilburg und Mitglied des Hessischen Landtags) war dabei.
Im Mittelpunkt standen der Austausch und die Zusammenarbeit der Vereine. Themen waren unter anderem die Gewinnung von Übungsleiterinnen und Übungsleitern, vergangene und bevorstehende Groß-Events, wie das gemeinsam gemeisterte Hessische Landeskinderturnfest und das Bergturnfest, das jedes Jahr erfolgreich vom TuS Mensfelden ausgerichtet wird. Auch die vielerorts knappen Hallenkapazitäten, der Bedarf an regionalen Aus- und Fortbildungen für Trainer und Trainerinnen wie auch die stark nachgefragten Kinderangebote standen auf der Gesprächsliste.
Eine gemeinsame Herausforderung bleibt die Suche nach ehrenamtlicher Unterstützung. Sowohl die Vereine als auch der Turngau Mittellahn als wichtige Dachorganisation freuen sich über Menschen, die sich einbringen möchten. Die Aufgaben sind vielfältig, ein motiviertes Team wartet und die Freude an den gemeinsamen Ergebnissen ist garantiert – von lebendigen Sportgruppen bis zu stolzen Kindern bei Wettkämpfen. Wer unverbindlich in die TVN- oder Turngauarbeit hineinschnuppern möchte, kann sich beim TVN unter presse@tv-niederselters.de melden.



TTC Eisenbach

Erste Punkte für Herren 2

Während die beiden Damenteams und die 1. Herrenmannschaft pausierten, waren die übrigen Herren ausnahmslos erfolgreich unterwegs. Die 2. Mannschaft feierte mit dem 6:4 gegen Mitaufsteiger TuS Löhnberg den ersten Saisonsieg. Ebenso knapp setzte sich die 3. Mannschaft gegen den Tabellennachbarn TSV Heringen durch. Die 4. Mannschaft baute durch das 7:3 beim TTC Werschau ihren Vorsprung in der Tabelle auf vier Punkte aus. Und die 5. Mannschaft weist nach dem 8:2 beim Schlusslicht TTC Niederzeuzheim IV ein positives Punktekonto aus. Die J15 war dagegen nicht vom Glück verfolgt und unterlag beim TT Villmar II aufgrund von drei Fünf-Satz-Niederlagen mit 3:7.

TV Frisch Auf 1895 Eisenbach e. V.

Erfolgreiches Trainingslager - drei Tage voller Turnen, Teamgeist und Spaß

Drei Tage lang drehte sich beim TV Eisenbach alles um das Turnen, gemeinsame Erlebnisse und jede Menge Spaß. Vom 2. bis 04.10.2026 veranstaltete die Abteilung Gerätturnen männlich und weiblich ein Trainingslager für rund 20 Kinder und Jugendliche im Alter von sieben bis vierzehn Jahren. Organisiert und begleitet wurden die drei Tage von einem etwa zehnköpfigen Team.
Im Mittelpunkt standen die Grundlagen des Gerätturnens an den verschiedenen Turngeräten für Frauen und Männer. Die Turnerinnen und Turner nutzten die gemeinsamen Trainingseinheiten, um ihre Fähigkeiten zu verbessern, bereits erlernte Bewegungsabläufe zu festigen und sich an neuen akrobatischen und tänzerischen Elementen zu versuchen. Dabei ging es nicht nur um die sportliche Weiterentwicklung, sondern auch darum, sich gegenseitig zu motivieren, gemeinsame Herausforderungen zu meistern und die Freude am Turnen zu teilen.
Auch abseits der Turngeräte hatte das Trainingslager einiges zu bieten. Ein besonderes Erlebnis war die gemeinsame Übernachtung im

Gymnastikraum der Vereinsturnhalle. So blieb neben den intensiven Trainingseinheiten genügend Zeit, um gemeinsam zu lachen, Zeit abseits des Sports zu verbringen und als Gruppe enger zusammenzuwachsen.



Für ausgelassene Stimmung sorgte vor allem die Turn-Disco, die zu den Highlights des Wochenendes zählte. Hier wurde gemeinsam getanzt, gelacht und gefeiert. Eine gelungene Abwechslung zum sportlichen Programm.
Nach drei abwechslungsreichen Tagen blickten alle Beteiligten auf ein rundum gelungenes Trainingslager zurück. Neben vielen intensiven turnerischen Erfahrungen nahmen die Kinder und Jugendlichen vor allem schöne gemeinsame Erlebnisse und jede Menge Freude am Gerätturnen mit nach Hause.
Ein herzlicher Dank gilt allen Trainerinnen und Trainern, Betreuenden sowie den weiteren Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Engagement zum Gelingen des Wochenendes beigetragen haben.

XMAS Special beim TV Eisenbach

Am Sonntag, 29.11.2026, begrüßen wir Walter Born und Nicole Jost zu unserem XMAS Special beim TV Eisenbach. Freut euch auf einen stimmungsvollen Abend, beste Unterhaltung und eine schöne gemeinsame Einstimmung auf die Weihnachtszeit. Karten sind im Vorverkauf für 15 € bei Andrea Kaiser (0155 – 68656482) und in der Metzgerei Mühleisen erhältlich, Abendkasse 18 €.



KI generiert

- Anzeige -

K&S
TAGESPFLEGE
BAD CAMBERG

Adventskaffee

21. Nov. 2026 | 14 – 16 Uhr

Lernen Sie uns in vorweihnachtlicher Atmosphäre kennen. Es erwarten Sie ein festlicher Verkaufsstand, ein flauschiges Lämmchen, eine Rikschatour sowie Kaffee und Kuchen gegen einen geringen Unkostenbeitrag.
Gern stellen wir Ihnen in diesem Rahmen unsere Räumlichkeiten und unser Angebot vor.

Ahrstraße 3 | 65520 Bad Camberg
Tel. 06434 93070-400 | badcamberg.ks-gruppe.de

VLG Eisenbach

Jacqueline und Maik Schön (VLG) bei der Winterlaufserie aktiv

Zur Teilnahme der 50. Limes-Winterlaufserie 2026/2027 fuhren Jacqueline und Maik Schön in den Landkreis Gießen. Maik, der sich vor drei Wochen beim VLG-Lauftraining einen Muskelfaserriss zugezogen hatte, begleitete in erster Linie seine Frau Jacqueline, die sich in der Walkinggruppe von der LSG-Übungsleiterin Silke Lennarz etabliert hat. Zu Beginn noch skeptisch, begleitete er seine Frau vom Start bis ins Ziel. Das Wichtigste für Maik: „Die Wade hielt“. Beide kamen zeitgleich nach 40:16,5 Minuten ins Ziel an der Sporthalle der Adolf-Reichwein-Schule in Pohlheim. Für Maik war es Platz 8 und für Jacqueline bei den Frauen Platz 7. Am 16.01.2027 startet Maik dann beim 15-Kilometer-Lauf und am 06.02.2027 sind es sogar 21,1 Kilometer. Für die Walker stehen jeweils wieder 5 Kilometer auf dem Programm.

Bernd Falkenbach



11er Rat Münster

11 er Rat Münster startet in die Session 2026/2027

Der 11er Rat Münster und alle Närrinnen und Narrhalesen starten am **11.11.2026** um **19:11 Uhr** am Rathaus in Münster in die 5. Jahreszeit!
Das Motto der diesjährigen Kampagne lautet:

„Superhelden an die Macht - Meester feiert Fassenacht!“

Im Anschluss wird zünftig in JD's kleiner Kneipe in der Obergasse 2 gefeiert.
Danach wird sich der 11er Rat mit den Vorbereitungen für die neue Kampagne beschäftigen.
Zum 11er Rat Münster gehören in dieser Session Susanne Rucker, Lisa Marie Lohr, Jessica Fischer, Dennis Datum, Stefan Giebl, Axel Lenz, Jürgen Dreß, Moritz Pfaffe, Paul Datum und Hannes Tamme.
Als Ansprechpartner für die Gruppen stehen folgende Personen zur Verfügung:
Susanne Rucker 0178 4797517
Lisa-Marie Lohr 0171 9974591
Dennis Datum 0175 2214832



Geschichtsverein Münster e. V.

20 Jahre „Meesterer Geschichtcher“ – Geschichten, die bleiben

Geschichtsverein Münster lädt zur Vorstellung der Jubiläumsausgabe ein

Geschichte lebt von Erinnerungen und Menschen, die sie bewahren. Dass es in Münster noch viele Geschichten zu erzählen gibt, beweist der Geschichtsverein seit zwei Jahrzehnten. Nun erscheint bereits die 20. Ausgabe der „Meesterer Geschichtcher“ – ein Jubiläum, das gefeiert werden darf.
Am **Sonntag, 15.11.2026, um 14:30 Uhr** wird das neue Heft im Sitzungssaal des „Alten Rathauses“ in Selters-Münster vorgestellt.
Auch diesmal erwartet die Leser eine bunte Mischung aus Erinnerungen, historischen Ereignissen und Geschichten aus dem Dorfleben. Josef „Bepi“ Teller nimmt sie mit auf eine Reise in vergangene Zeiten: Seine Enkelin Vanessa Kaiser hat seine Erinnerungen aufgeschrieben. Hans-Jürgen und Gertrud Weeber lassen die Bühnenbilder der Meesterer Kermes ab 1987 wieder aufleben. Uli Finger blickt auf die Entstehung der Wehrpflicht zurück und hat spannende Zeitungsberichte aus dem Jahr 1914 zusammengetragen. Auch ein Blick auf das Dorfgeschehen vor 30 Jahren darf nicht fehlen.
Zum Jubiläum hat Norbert Friedrich außerdem ein Schlagwortregister und ein Autorenverzeichnis der bisherigen Ausgaben erstellt. So lässt sich manche Geschichte noch einmal neu entdecken.
Nach der Heftvorstellung lädt der Geschichtsverein zu Kaffee und Kuchen ein. Ein weiterer Höhepunkt ist der Film zur 800-Jahr-Feier von Münster, der sicherlich viele Erinnerungen wecken wird.



Landfrauenverein Münster

Herzliche Einladung zur Weihnachtsfeier

Die Adventszeit ist eine wunderbare Gelegenheit, innezuhalten, vertraute Gesichter wiederzusehen und gemeinsam schöne Stunden zu verbringen.
Der **Landfrauenverein Münster e. V.** lädt daher alle Mitglieder ganz herzlich zur Weihnachtsfeier am **Donnerstag, 03.12.2026, um 18:00 Uhr** in das Restaurant „Wissegiggel“ in Weyer ein.
In gemütlicher, vorweihnachtlicher Atmosphäre möchten wir miteinander plaudern, lachen und das Jahr in geselliger Runde ausklingen lassen. Besonders herzlich willkommen sind auch alle Landfrauen, die schon länger nicht mehr bei unseren Treffen dabei waren. Wir freuen uns auf ein schönes Wiedersehen!
Wir bitten um Anmeldung bis zum 25.11.2026 bei Christa Speck, Tel. 06483 6167.



KI generiert

Der Vorstand freut sich auf viele Teilnehmerinnen und einen stimmungsvollen gemeinsamen Abend!

LINUS WITTICH Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Wichtige Info der Redaktion
Wegen der bevorstehenden Feiertage wird der Annahmeschluss vorverlegt.
Den aktuellen Redaktionsschluss können Sie in unserem Redaktionssystem „CMS“ einsehen.

Aus unserer Nachbarschaft

Konzertabend mit Musik und Poesie

Von Schönheit und Scherben, vom Vermissen und Glauben

Freitag, **13. November 2026**, **19.30 Uhr**,
in der Galerie des Klosters Gnadenthal
Hof Gnadenthal 17a, 65597 Hünfelden



Hünfelden-Gnadenthal. Am Freitag, 13. November um 19.30 Uhr, lädt das Kloster Gnadenthal zu einem Konzertabend mit Musik und Poesie ein. Die Künstlerin und Theologin Jelena Herder erzählt von Scherben und Schönheit, vom Gott-Vermissen und Herzensfesten – und von dem großen Trotzdem, mit dem sie das Leben liebt. In ihren Texten und Liedern geht sie der Frage nach, was übrigbleibt, wenn sich das Leben nicht mehr „kleben“ lässt. Sie lotet aus, wie sich mit der eigenen Lebensgeschichte auch der Glaube auf die Reise macht. Dabei sucht sie nach Worten für das, was innen ist, und nach einer Sprache für Gott. Im Mittelpunkt stehen die kleinen, manchmal unscheinbaren und doch kraftvollen Dinge: ein Hoffnungsschimmer, ein Funken Leidenschaft, ein zusammengekratzter Rest Mut.
Die Texte und Lieder von Jelena Herder machen bewusst Raum für Lebensgeschichten, die anders gekommen sind als gedacht, geplant oder erhofft. Sie erzählen von Brüchen und Neuanfängen, von Fragen und Zweifeln – und von der Kraft, trotz allem am Leben festzuhalten. Der Konzertabend beginnt um 19.30 Uhr in der Galerie des Klosters Gnadenthal (Hof Gnadenthal 17a, Hünfelden), der Eintritt ist frei. Um eine großzügige Spende zur Unterstützung der Kulturveranstaltungen im Kloster Gnadenthal wird gebeten.

Spende von Julia Mensch

Bad Camberg. Die Hospizhilfe Goldener Grund freut sich über eine Spende in Höhe von 3000 Euro von Julia Mensch. Die Würgeserin wurde durch zwei Freundinnen, die sich ehrenamtlich als Hospizbegleiterinnen engagieren, auf die wichtige Arbeit der Hospizhilfe aufmerksam. „Mir war es wichtig, etwas für die Menschen in meiner Heimat zu tun und ein Projekt vor Ort zu unterstützen, das einen echten Unterschied macht. Als ich von der wertvollen Arbeit der Hospizhilfe erfahren habe, wusste ich sofort, dass dies genau der richtige Zweck für meine Spende ist“, erklärt Julia Mensch. Mit ihrer finanziellen Unterstützung leistet sie einen wichtigen Beitrag dazu, die ambulante Hospizarbeit in Bad Camberg und der Region nachhaltig zu stärken. Die Hospizhilfe begleitet schwerstkranke Menschen und ihre Angehörigen würdevoll in einer der schwierigsten Phasen ihres Lebens. Dabei stehen menschliche Nähe, Zeit, Trost und Unterstützung im Mittelpunkt. Im Rahmen der Scheckübergabe dankte der Vorsitzende Werner Schlenz der Spenderin: „Diese großzügige Spende ist für uns von unschätzbarem Wert. Sie hilft uns dabei, unsere Arbeit fortzuführen und Menschen auf ihrem letzten Lebensweg sowie deren Familien mit Mitgefühl und Fürsorge zu begleiten. Für dieses Vertrauen und diese Unterstützung sind wir sehr dankbar.“ Die Hospizhilfe Goldener Grund sieht in der Spende nicht nur eine finanzielle Unterstützung, sondern auch ein Zeichen der Verbundenheit und des gesellschaftlichen Miteinanders.



Foto: Hospizhilfe

Amtliche Bekanntmachungen

6. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Gemäß § 62 Abs. 5 in Verbindung mit § 58 Abs. 1 der Hess. Gemeindeordnung habe ich die Mitglieder zur öffentlichen 6. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Selters (Taunus) für

Mittwoch, den 11. November 2026, 19:00 Uhr

in den Mineralbrunnen Niederselters, Am Urseltersbrunnen 3-5, 65618 Selters (Taunus), eingeladen.

Tagesordnung

1. Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Einwendungen gegen die Tagesordnung
4. Einwendungen gegen die letzte Niederschrift
5. Antrag der UWE-, SPD- und GRÜNEN-Fraktion vom 18.08.2026; hier: Erneute Beratung zum 500-Meter-Randstreifen an der Autobahn (Solarpark Niederselters)
6. Mitteilungen des Gemeindevorstandes

65618 Selters (Taunus), 05.11.2026

gez.: Rüdiger Weil
Vorsitzender

Wichtige Rufnummern

Notrufe

Polizei-Notruf 110
Polizeikommissariat Limburg 06431-91400
Feuerwehr, Rettungsdienst: 112

Ärzte

GesundheitsZentrum Selters
Münsterer Str. 9
65618 Selters (Taunus) Tel.: 06483/ 5216
Fax.: 06483/ 3820
Medizinisches Versorgungszentrum
MVZ medicum.mittelhessen EHM GmbH
Standort 65618 Selters
Hinterstraße 1
65618 Selters-Münster Tel.: 06483-5214
Arzt für Urologie Dr. med. M. W. Kabbani
Am Schwimmbad 5
65618 Selters-Niederselters Tel: 06483 - 9181842
und 06483 – 918184
Fax: 06483 - 918184
Email: praxis.kabbani@t-online.de

Zahnärzte

Dr. Lieber Zahnheilkunde
Dr. med. dent. Ricarda Lieber
Hohlweg 12
65618 Selters-Eisenbach Tel.: 06483-1015
info@lieber-zahnheilkunde.d | www.lieber-zahnheilkunde.de
Zahnarztpraxis
Dr.med.dent. Sabine Schäfer
Limburger Str. 10
65618 Selters- Niederselters Tel.: 06483 – 5015
info@drsschaefer.de
www.zahnarztpraxis-zum-roemischen-kaiser.de

Ärztlicher Notdienst

Bundesweit einheitliche Telefonnummer 116 117

Zahnärztlicher Notdienst

Den zahnärztlichen Notfallvertretungsdienst erfragen Sie
bitte unter der einheitlichen Service-Rufnummer 01805-607011

Gemeindeverwaltung

Gemeinde Selters (Taunus)
Brunnenstraße 46
65618 Selters (Taunus)
Gemeindeverwaltung
Telefon 06483-9122-0
Telefax 06483-912220
Internet: www.selters-taunus.de
E-Mail: info@selters-taunus.de
Bauhof 06483-6095

Sprechzeiten
montags bis freitags 8.00 - 12.00 Uhr
donnerstags 14.00 - 18.00 Uhr

Behindertenbeauftragte

Kontakt per E-Mail:
behindertenbeauftragte-selters@mail.de

Offene Sprechstunde:
Jeden 1. Donnerstag im Monat
von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Rathaus Niederselters - Trauzimmer

Ortsgerichte

Ortsgericht Selters I (Niederselters und Haintchen)
Ortsgerichtsvorsteher Günther Knödler Tel.: 06483-5148
ortsgericht-niederselters@t-online.de
Stellvertreter für Niederselters:
Marcellus Schönherr Tel.: 06483-911955
Stellvertreter für Haintchen:
Hermann Landvogt Tel.: 06475-1766
Ortsgericht II (Eisenbach)
Ortsgerichtsvorsteher Gerd Reichwein Tel.: 06483-5140
Stellvertreter: Bernd Schmidt Tel.: 06483-5646
Ortsgericht Selters III (Münster)
Ortsgerichtsvorsteher Volker Weiner Tel.: 06483-1525
Stellvertreter: Günter Speck Tel.: 06483-6167

Schiedsamt

Schiedsfrau:
Claudia Klöckner Tel.: 06483 – 2468052
Email: claudia.kloeckner@schiedsperson.de

Stellvertreter:
Dr. Thomas Fröhlich
dr.thomas.froehlich@schiedsperson.de

Kindertagesstätten

Niederselters:
Kath. Kindertagesstätte „St. Christophorus“ 06483-7616
Kinderkrippe „Brunnenzwerge“ 06483-8067865
Kindertagesstätte „Auenland“ 06483-4090017
Eisenbach: Kath. Kindertagesstätte „St. Josef“ 06483-9155914
Haintchen: Kindertagesstätte 06475-444
Münster: Ev. Kindertagesstätte „Unterm Regenbogen“ 06483-7330

Schulen

Schule im Goldenen Grund
Standort Niederselters Tel.: 06483-7923

Forstbetrieb Selters (Taunus)

Forstservice Taunus GmbH
Brunnenstraße 11 | 65618 Selters (Taunus) Tel.: 6483 5979-010
forstservice-taunus.de

Revierleiter Kay Ungeheuer 015736390063
k.ungeheuer@forstservice-taunus.de

Abfall-Entsorgung

AbfallWirtschaftsBetrieb Limburg-Weilburg
Niederstein Süd, 65614 Beselich 06484-9172 000
www.awb-lm.de
Altglasentsorgung
Firma Bördner 06431 - 9912-30
oder 06431 - 9912-16
Gelbe Säcke
Firma Bördner 0800-2673637 (Hotline)
Elektro/Haushaltsgroßgeräte
Job & Work 06482-5999
Sperrmüll und Gehölzschnitt
Anmeldung unter 06471-5169200

SÜWAG Energie

Strom-, Gas- und Wasserversorgung
Störung Strom: 0800-7962787
Störung Gas: 0800-7962427
Störung Wasser: 069-31072888

Baumfällung, Baumpflege, Hecken- u. Gehölzschnitte,
Mäharbeiten, Vertikutieren, Entrümpelungen, Unkrautpflege u. vieles weitere erledigt für Sie zuverlässig die Fa. Baum- u. Gartenpflege Alexander Kraus, Am Grünen Hang 14, 65594 Runkel,
Tel.: 06431/21 69 34



Rohr & Kanalreinigung

Ihr Ansprechpartner für Ihre Region
Thomas Backhaus *„Wir beseitigen jede Verstopfung"*

- Rohrreinigung
- Kanalreinigung
- TV-Untersuchung
- Rohrsanierung
- Kanalsanierung
- Rückstauklappe
- Rohrarbeiten
- Rohr in Rohrsanierung





Kostenlose An u.-Abfahrt im Landkreis Limburg Weilburg
06431-2759977*

RohrFrei24
Rohr & Kanalreinigung
*Anrufweiterleitung Firmensitz Lollar

SCHORNSTEIN

- Doppelw. Edelstahl- und Leichtbau-Schornsteine
- Schornsteinsanierung
- Kaminöfen

Kohlhauer Kaminbau
Lindenweg 16 · 35638 Leun
Tel.: 06473/412390 · Fax: 4123918
www.kohlhauer-schornsteine.de

ZUM FESTPREIS



IHR MANN UM HAUS UND GARTEN:
› Baumfällungen mit Seilklettertechnik
› Gartenarbeiten aller Art › Zaunmontage
› Pflasterarbeiten › Entsorgung von Astwerk
Tel. 01573 03 44 839



Handwerker sucht Arbeit:
Ich kann Schimmel sanieren, feuchte Wände von innen abdichten (Spezialaufbau), tapezieren, streichen, Trockenbau, Spachtelarbeiten, verlege Fußböden, Teppiche, Vinyl, Laminat, PVC Bodenbeschichtung und Versiegelung. Gartenarbeiten, Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen
Kostenfreies Angebot! **0151 /19131096**



Ich bin ein Hobby-Bastler und suche
Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas.
Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich zahle bar. Ich freue mich auf Ihren Anruf: **Tel. 06401 90160**



Gut informiert durch Ihre Heimat- und Bürgerzeitung!